

Vereinsnachrichten = Communications des organes de l'Association

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Bulletin des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins, des Verbandes Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen = Bulletin de l'Association Suisse des Electriciens, de l'Association des Entreprises électriques suisses**

Band (Jahr): **66 (1975)**

Heft 9

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Vereinsnachrichten – Communications des organes de l'Association

In dieser Rubrik erscheinen, sofern sie nicht anderweitig gezeichnet sind, offizielle Mitteilungen des SEV.

Les articles paraissant sous cette rubrique sont, sauf indication contraire, des communiqués officiels de l'ASE.

Sitzungen

Fachkollegium 20B des CES

Isolierte Leiter

Das Fachkollegium 20B führte am 12. März 1975 in Luzern unter dem Vorsitz von H. Ineichen seine 60. Sitzung durch.

Zu Beginn berichtete der Delegierte des Fachkollegiums in der GT 10 des SC 20B der CEI über den Stand der Arbeiten bezüglich Heizkabel und das geplante weitere Vorgehen.

Dann orientierte der Vorsitzende über die seit der letzten Sitzung verschickten Akten die, soweit es sich um wichtige Dokumente handelte, im Laufe der Sitzung ausführlich diskutiert wurden.

Anschliessend wurde die Traktandenliste der nächsten Sitzung des CT 20 des CENELEC in Santa Margherita vom 15./16. April 1975 kurz besprochen und die Delegation des Fachkollegiums bestimmt.

Daraufhin wurden Stellungnahmen ausgearbeitet zu den Dokumenten *CENELEC/TC 20(SEC)437*, Secretariat draft-addition to harmonization document CC 20-1, part 2 – particular specifications, Section 2.8: Flat polyvinyl chloride sheathed flexible cables for lifts and for flexible connection und *CENELEC/TC 20(SEC)439*, Draft-addition to harmonization document CC 20-2, Extension of section 2.4: «Polychloroprene-sheathed flexible cables».

Das Fachkollegium diskutierte dann das Dokument *CEE(10-SEC)NL 101/75*, Minutes of the 28th Meeting of the Technical Committee for Insulated Cables und konnte diesem Protokoll grundsätzlich zustimmen.

Anschliessend ging das Fachkollegium an die Weiterbehandlung des 2. Revisionsentwurfs der Sicherheitsvorschriften für Leiter mit Gummiisolation, SEV-Publikation 1006 und diskutierte anhand eines Fragekatalogs in erster Linie einige spezielle Probleme. An der nächsten Sitzung soll diese Arbeit fortgesetzt werden.

W. Huber

Fachkollegium 50 des CES

Klimatische und mechanische Prüfungen

Das FK 50 hielt am 6. Februar 1975 in Zürich unter dem Vorsitz seines Präsidenten, Prof. Dr. W. Druey, seine 40. Sitzung ab. Zu den beiden der 6-Monate-Regel unterstehenden Dokumenten *50B(Bureau Central)177*, Essais au dioxyde de soufre pour contacts et connexions, und *50B(Bureau Central)178*, Essais à l'hydrogène sulfuré pour contacts et connexions, lag eine Stellungnahme der UK-K, Korrosionseinfluss auf Kontakte, vor. Die UK-K beantragte Annahme der beiden Dokumente zusammen mit einer Reihe von Verbesserungs- und Änderungsvorschlägen. Das FK 50 konnte sich bis auf einen einzigen Ergänzungsvorschlag, der als unnötig erachtet wurde, den von der UK unterbreiteten Anträgen anschliessen. Zustimmung wurde auch zu

Séances

Comité Technique 20B du CES

Conducteurs isolés

Le CT 20B a tenu sa 60^e séance le 12 mars 1975, à Lucerne, sous la présidence de M. H. Ineichen.

Pour commencer, le délégué du CT 20B donna des renseignements sur l'état des travaux concernant les câbles chauffants par le Groupe de Travail du Sous-Comité 20B de la CEI et sur leur poursuite.

Le président signala les documents expédiés depuis la séance précédente et dont les plus importants avaient donné lieu à des discussions approfondies à cette séance.

L'ordre du jour de la réunion du Comité Technique 20 du CENELEC, à Santa Margherita, les 15 et 16 avril, fut brièvement examiné et la délégation du CT 20B constituée.

Des commentaires furent préparés au sujet des documents *CENELEC/TC 20(SEC)437*, Secretariat draft-addition to harmonization document CC 20-1, Part 2, Particular specifications, Section 2.8: Flat polyvinylchloride-sheathed flexible cables for lifts and for flexible connection, et *CENELEC/TC 20(SEC)439*, Draft-addition to harmonization document CC 20-2, Extension of section 2.4: Polychloroprene-sheathed flexible cables.

Les membres examinèrent ensuite le document *CEE(10-SEC)NL 101/75*, Minutes of the 28th Meeting of the Technical Committee for Insulated Cables, qui put être approuvé en principe.

Pour terminer, le CT 20B poursuivit le traitement du 2^e projet de revision des Prescriptions de sécurité pour les conducteurs isolés au caoutchouc, Publ. 1006 de l'ASE, et discuta surtout de quelques problèmes particuliers, en se basant sur un catalogue de questions. Ce travail sera poursuivi à la prochaine séance.

W. Huber

Comité Technique 50 du CES

Essais climatiques et mécaniques

Le CT 50 a tenu sa 40^e séance le 6 février 1975, à Zurich, sous la présidence de M. W. Druey.

Un commentaire de la Sous-Commission de l'influence de la corrosion sur les contacts avait été préparé au sujet des deux documents de la CEI, soumis à la Règle des Six Mois, *50B(Bureau Central)177*, Essais au dioxyde de soufre pour contacts et connexions, et *50B(Bureau Central)178*, Essais à l'hydrogène sulfuré pour contacts et connexions. La Sous-Commission proposait d'approuver ces deux documents, avec une série d'améliorations et de modifications. A part un unique complément, jugé superflu, le CT 50 approuva les propositions de la Sous-Commission. Il approuva également une série de projets soumis à la Règle des Six Mois, pour des essais combinés, ainsi que pour des complé-

einer Reihe von der 6-Monate-Regel unterstellten Entwürfen über kombinierte Prüfungen sowie Ergänzungen zu den Methoden zur Prüfung der Kälte- und Wärmebeständigkeit von Bauelementen und Geräten beschlossen. Schweizerische Stellungnahmen sollen zu den folgenden Entwürfen herausgegeben werden:

- 50B(Secretariat)175, Test Kb: Salt mist
- 50A(Secretariat)153, Ultrasonic cleaning exposure tests
- 50A(Secretariat)154, Revision of Publ. 68-2-6: Test Fc: Vibration (sinusoidal)

Die grundsätzliche Übernahme der in 3 Teilen vorliegenden Publ. 68, Essais fondamentaux climatiques et de robustesse mécanique, ist schon vor einigen Jahren beschlossen worden. Bei der erneuten Diskussion über die Art der Übernahme, wurde nun im Zuge der allgemeinen Sparsamkeitstendenzen der frühere Beschluss auf Übersetzung des ersten Teiles fallengelassen. Die 3 Teile sollen lediglich durch übliche Übernahmeblätter in das Publikationwerk des SEV aufgenommen werden. Die administrativen Arbeiten zur Übernahme der zwei ersten Teile Publ. 68-1 und Publ. 68-2 sollen unverzüglich durchgeführt werden.

E. Ganz

Fachkollegium 32B des CES Niederspannungssicherungen

Das FK 32B führte unter dem Vorsitz von Dr. J. Heyner am 10. Januar 1975 seine 23. Sitzung in Zürich durch. Für die CEI-Dokumente 269-1, Coupe-circuit à fusibles à basse tension, première partie, CEI-Publikation 269-2, Règles supplémentaires pour les coupe-circuit pour usages industriels, und die CEI-Publikation 269-3, Règles supplémentaires pour les coupe-circuit pour usages domestiques et analogues, wurde schon früher der Übernahme ins Vorschriftenwerk des SEV zugestimmt. Zurzeit bestehen jedoch Anträge zur Revision dieser Dokumente, so dass das Fachkollegium der Meinung ist, dass vorläufig eine Übernahme keinen Sinn hat. Eine Arbeitsgruppe wurde beauftragt, auf die nächste Sitzung die Abweichungen der erwähnten Dokumente gegenüber den Vorschriften des SEV 1010.1959 und den dazugehörigen Änderungen und Ergänzungen 1010.1967 festzustellen.

Die GT 11 des SC 32B der CEI tagt Ende Januar in Zürich. Die Probleme, die an dieser Arbeitsgruppen-Sitzung zur Diskussion stehen, wurden erwähnt. So z. B., ob der Inhalt des CEI-Dokumentes 241, Coupe-circuit à fusibles pour usages domestiques et analogues, in einem Anhang 5 zur CEI-Publikation 269-1 erfolgen soll. Am Entschluss wird festgehalten, dass die GT 11 Vorschriften für ein 500-Volt-Sicherungssystem ausarbeiten soll, da diese Spannung in verschiedenen Ländern noch sehr gebräuchlich ist. Man diskutierte über den Vorschrittentwurf für 660-Volt-Sicherungen: Müssen die Dimensionen für 660-Volt-Sicherungen den Dimensionen der 500-Volt-Sicherungen entsprechen und genügt lediglich eine Farbmarkierung als Hinweis auf den Unterschied? Das FK ist der Auffassung, dass aus Sicherheitsgründen die 660-Volt-Sicherungs Patronen längere Masse aufweisen sollen als 500-Volt-Patronen.

Es wurde über die Tätigkeit der GT 8 des SC 32B der CEI, Weltweit anerkanntes Sicherungssystem, orientiert. Es besteht eine gemischte Arbeitsgruppe aus Mitgliedern des SC 32B und des CE 64. Diese Arbeitsgruppe befasst sich speziell mit diesen Problemen.

E. Klieber

menten à des méthodes d'essais de résistance au froid et à la chaleur de composants et d'appareils. Des commentaires suisses seront transmis au sujet des projets suivants:

- 50B(Secretariat)175, Test Kb: Salt mist
- 50A(Secretariat)153, Ultrasonic cleaning exposure tests
- 50A(Secretariat)154, Revision of Publ. 68-2-6: Test Fc: Vibration (sinusoidal)

Il y a déjà quelques années que l'on avait décidé en principe d'adopter la Publication 68 de la CEI, Essais fondamentaux climatiques et de robustesse mécanique, en trois parties. Après une nouvelle discussion sur le mode d'adoption, on renonça pour des raisons d'économie, à en traduire la première partie en langue allemande. Les trois parties seront adoptées simplement avec des Feuilles d'introduction usuelles dans le Recueil des Publications de l'ASE. Les travaux administratifs pour l'adoption des deux premières parties Publ. 68-1 et 68-2 devront être entrepris sans retard.

E. Ganz

Comité Technique 32B du CES Coupe-circuit à fusibles à basse tension

Le CT 32B a tenu sa 23^e séance le 10 janvier 1975, à Zurich, sous la présidence de M. J. Heyner.

Il y a déjà longtemps que l'on avait approuvé l'adoption, dans le Recueil des Prescriptions de l'ASE, des Publications de la CEI 269-1, Coupe-circuit à haut pouvoir de coupure à basse tension, Première partie, Règles générales, 269-2, Règles supplémentaires pour les coupe-circuit pour usages industriels, et 269-3, Règles supplémentaires pour les coupe-circuit pour usages domestiques et analogues. Actuellement, des propositions de revision de ces Publications ont toutefois été formulées, de sorte que le CT 32B estime que l'adoption de ces Publications est inopportune. Un Groupe de Travail a été chargé de noter, pour la prochaine séance, les divergences de ces Publications, par rapport aux Prescriptions de l'ASE 1010.1959 et aux Modifications et compléments 1010.1967.

Le Groupe de Travail 11 du Sous-Comité 32B de la CEI tiendra une réunion à Zurich, à la fin de janvier. Les problèmes qui y seront traités furent mentionnés. Ainsi, par exemple, si la teneur de la Publication 241 de la CEI, Coupe-circuit à fusibles pour usages domestiques et analogues, doit ou non devenir une annexe 5 de la Publication 269-1. On s'en tiendra à la décision que le GT 11 doit préparer des Recommandations pour un système de coupe-circuit pour 500 V, cette tension étant encore très répandue dans certains pays. Le projet de Recommandations pour des coupe-circuit pour 660 V a été examiné et l'on s'est demandé si les dimensions pour 660 V doivent être les mêmes que pour 500 V et si un marquage en couleur suffit pour signaler la différence. Le CT 32B estime que, pour des raisons de sécurité, les cartouches pour 660 V devraient être plus longues que celles pour 500 V.

Des renseignements ont été donnés sur l'activité du Groupe de Travail 8 du Sous-Comité 32B de la CEI, Système de coupe-circuit mondial. Il existe un Groupe de Travail Mixte comprenant des membres du Sous-Comité 32B et du Comité d'Etudes 64. Ce Groupe de Travail s'occupe particulièrement de ces problèmes.

E. Klieber

Weitere Vereinsnachrichten – Autres communications

Eingegangene Normen – Normes reçues

Unserer Bibliothek sind in der letzten Zeit folgende italienische Normen zugestellt worden. Sie stehen unseren Mitgliedern auf Verlangen *leihweise* zur Verfügung:

Ces derniers temps, notre Bibliothèque a reçu les normes italiennes suivantes. Nos membres peuvent en prendre connaissance à titre de prêt et sur demande:

- 21-6/XII-1974 Norme per gli accumulatori elettrici al piombo per impianti fissi. (Accumulatori stazionari)
- 33-3/X-1974 Norme per condensatori statici a corrente alternata destinati ai motori asincroni monofasi.

- 45-11/I-1975 Norme sui metodi di prove normalizzati per rivelatori di radiazioni a semiconduttore e relativi amplificatori e preamplificatori.
- 47-6/I-1975 Norme per la preparazione dei disegni per i dispositivi a semiconduttore.
- 57-2/XII-1974 Norme per le bobine di sbarramento per impianti a onde convogliate.

Bibliothek des SEV

Unsere Bibliothek bleibt vom 16. Mai bis 6. Juni 1975 geschlossen.

Anfragen und Bestellungen werden nach Wiedereröffnung erledigt.

Ausschreibung von Normen des SEV – Mise à l'enquête de Normes de l'ASE

Regeln für die Erstellung von Hausinstallationen

Auf Veranlassung des FK 64, Hausinstallation, des CES wird ein Entwurf des 1. Teils der «Regeln für die Erstellung von Hausinstallationen» zur Stellungnahme ausgeschrieben.

Die Begründung für die Aufstellung solcher Regeln geht aus dem folgenden Auszug des Vorwortes dieser Regeln hervor:

Die Hausinstallationsvorschriften (HV) des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins (SEV) mit den dazugehörigen Beispielen und Erläuterungen (B+E) stellen Vorschriften und «anerkannte Regeln der Technik» dar, welche die Sicherheit von Personen und Sachen gewährleisten sollen.

Darüber hinaus besteht bei den Konsumenten, den Elektrizitätswerken, den Projektierenden und den Installierenden ein echtes Bedürfnis, eine Reihe von Einzelheiten, welche für eine zweckmässige und betriebssichere Installation unerlässlich sind, noch genauer zu regeln. Dies erfolgt in den vorliegenden

Regeln für die Erstellung von Hausinstallationen.

Da diese Regeln nicht zwingende Sicherheitsvorschriften sind, werden sie als Anhang zu den HV herausgegeben. Den Regeln sind ausserdem Tabellen und Schemata beigegeben, die als Arbeitshilfe gedacht sind.

Der Schweizerische Ingenieur- und Architekten-Verein (SIA) hat in seiner Norm Nr. 137 «Elektrische Anlagen» festgelegt, dass diese Regeln einzuhalten sind¹⁾. Wo die SIA-Bestimmungen dem Auftrag ausdrücklich oder stillschweigend zugrunde liegen, wird die Anwendung der Regeln für Projektierung und Ausführung zum zwingenden Recht des Auftragsverhältnisses.

Schliesslich ersetzen die vorliegenden Regeln die entsprechenden Empfehlungen, wie sie bisher durch die Elektrizitätswerke in ihre Werkvorschriften aufgenommen werden mussten, da einheitliche gesamtschweizerische Bestimmungen fehlten.

Im Vorwort der vom VSE am 29. März 1972 veröffentlichten «Empfehlungen für die Herausgabe von Werkvorschriften über die Erstellung von elektrischen Hausinstallationen» wird auf die Regeln bereits Bezug genommen. Jene Abschnitte der VSE-Empfehlungen, deren Übernahme in die HV, die B+E oder die Regeln beabsichtigt ist, wurden am Textrand deutlich durch einen Strich gekennzeichnet.

Wir laden alle an der Materie Interessierten ein, den Entwurf zu prüfen und allfällige Stellungnahmen dazu *schriftlich, im Doppel, bis 30. Juni 1975* an die Technische Zentralstelle des SEV, Postfach, 8034 Zürich, einzureichen.

Der Entwurf (rund 20 Seiten) kann beim Administrativen Sekretariat des SEV, Drucksachenverwaltung, Postfach 8034 Zürich, zum Preis von Fr. 10.– bezogen werden.

Die Interessierten werden gebeten, die Bemerkungen in *redaktionelle* und *technische* aufzuteilen, wobei bei den letzteren deutlich anzugeben ist, ob es sich nur um eine *Anregung* oder um eine eigentliche *Einsprache* handelt. Jeder einzelne behandelte Gegenstand soll klar abgegrenzt und mit der entsprechenden Abschnittsziffer versehen sein. Ein eventueller Beizug des Einsprechenden kann nur zu eigentlichen Einsprachen erfolgen.

Sollten bis zum angegebenen Termin keine Bemerkungen eingehen, so würde dem Vorstand des SEV die Inkraftsetzung des 1. Teils der Regeln beantragt.

¹⁾ Vorbehältlich der Genehmigung durch den SIA.

Règles pour l'établissement d'installations électriques intérieures

A l'instigation du CT 64, Installation intérieure, du CES, un projet de la Première Partie des Règles pour l'établissement d'installations électriques intérieures est mis à l'enquête.

La motivation de ces Règles est expliquée par l'extrait suivant de leur préface:

Les Prescriptions sur les installations électriques intérieures (PIE) de l'Association Suisse des Electriciens (ASE) constituent avec les Exemples et Commentaires (E+C) qui les complètent, un ensemble de prescriptions et de «règles reconnues de la technique» servant à garantir la sécurité des personnes et des choses.

Il existe cependant, tant chez les consommateurs que chez les distributeurs d'électricité, comme aussi chez ceux qui projettent et chez ceux qui exécutent les installations, un réel besoin de voir régler d'une manière encore plus précise certains détails, qui sont importants pour l'efficacité et la fiabilité des installations. C'est là le but visé par les présentes

Règles pour l'établissement d'installations électriques intérieures.

Ces règles n'ayant pas le caractère obligatoire de prescriptions de sécurité, elles sont publiées en tant qu'annexe aux PIE. Elles sont accompagnées de tableaux et de schémas conçus comme auxiliaires de travail.

Dans sa norme N° 137 la Société suisse des ingénieurs et des architectes (SIA) a stipulé que ces règles doivent être observées¹⁾. Lorsqu'un contrat d'entreprise se base, expressément ou tacitement, sur les dispositions de la SIA, l'observation de dites règles lors de l'étude et de l'exécution de l'installation devient, en droit, un élément contraignant de la relation contractuelle.

Les présentes règles remplacent les recommandations que les entreprises distributrices d'électricité avaient été obligées précédemment d'insérer dans leurs propres prescriptions en raison de l'inexistence de règles uniques valables pour toute la Suisse.

Dans la préface des Recommandations pour l'Elaboration de Prescriptions de distributeurs d'électricité sur les installations électriques intérieures, publiées par l'UCS le 29 mars 1972, il est déjà question de ces Règles. Chaque paragraphe des Recommandations de l'UCS, dont l'introduction est envisagée dans les PIE, les Exemples et Commentaires ou les Règles, a été nettement marqué par un trait dans la marge du texte.

Tous les intéressés à ce sujet sont invités à examiner le projet et à adresser leurs commentaires éventuels, *par écrit, en deux exemplaires, jusqu'au 30 juin 1975*, à la Section technique de l'ASE, 8034 Zurich, case postale.

Le projet (d'une vingtaine de pages) peut être obtenu, au prix de fr. 10.–, en s'adressant au Secrétariat administratif de l'ASE, Service des imprimés, 8034 Zurich, case postale.

Les intéressés sont priés de subdiviser leurs observations en *redactionnelles* et en *techniques*, en indiquant clairement pour ces dernières s'il s'agit d'une *proposition* ou d'une *objection*. Chaque objet traité doit être clairement délimité et pourvu du chiffre du paragraphe correspondant. Une collaboration éventuelle ne pourra être que pour les objecteurs.

Si aucune objection n'est formulée dans le délai prévu, le Comité de l'ASE mettra alors en vigueur la Première Partie des Règles en question.

¹⁾ Sous réserve d'approbation par la SIA.

Ausschreibung von Normen des SEV – Mise à l'enquête de Normes de l'ASE

Auf Veranlassung der zuständigen Fachkollegien des CES werden die folgenden SEV-Normen im Hinblick auf die beabsichtigte Inkraftsetzung in der Schweiz zur Stellungnahme ausgeschrieben.

Wir laden alle an der Materie Interessierten ein, die in Frage stehenden Publikationen zu prüfen und eventuelle Bemerkungen dazu bis zum jeweils angegebenen Einsprachetermin schriftlich der Technischen Zentralstelle des SEV, Postfach, 8034 Zürich, einzureichen.

Die Interessierten werden gebeten, die Bemerkungen in

- redaktionelle und
- technische

aufzuteilen, wobei bei den letzteren deutlich anzugeben ist, ob es sich jeweils nur um eine Anregung oder um eine eigentliche Einsprache handelt.

Jeder einzelne behandelte Gegenstand soll klar abgegrenzt und mit der entsprechenden Abschnittsziffer versehen sein.

Ein eventueller Beizug der Einsprechenden kann nur zu eigentlichen Einsprachen erfolgen.

Die aufgeführten Publikationen und Entwürfe können beim Administrativen Sekretariat des SEV, Drucksachenverwaltung, Postfach, 8034 Zürich, zum jeweils angegebenen Preis bezogen werden.

Sollten bis zum angegebenen Termin keine Stellungnahmen eintreffen, so würde der Vorstand des SEV die aufgeführten SEV-Publikationen in Kraft setzen.

Bedeutung der nachfolgend aufgeführten Bemerkungen:

SV Sicherheitsvorschriften	E Einführungsblatt ¹⁾
QR Qualitätsregeln	Z Zusatzbestimmung ¹⁾
R Regeln	VP Vollpublikation
L Leitsätze	U Übersetzung

¹⁾ Nur verwendbar zusammen mit der erwähnten französisch/englischen CEI-Publikation.

²⁾ Zugehörige «Compléments» oder «Modifications» der CEI sind in der entsprechenden SEV-Publikation berücksichtigt.

A l'instigation des Comités Techniques compétents du CES sont mises à l'enquête les Normes de l'ASE ci-après en vue de leur mise en vigueur en Suisse.

Nous invitons tous ceux intéressés à ce sujet d'examiner les Publications en question et d'adresser par écrit leurs observations éventuelles, dans le délai indiqué, à la Section Technique de l'ASE, case postale, 8034 Zurich.

Nous prions les personnes intéressées de distinguer dans leurs remarques

- celles d'ordre rédactionnel
- celles d'ordre technique

et d'indiquer chaque fois clairement pour les dernières s'il s'agit que d'une suggestion ou d'une objection proprement dite.

Chaque sujet, traité pour lui doit être défini clairement et muni du numéro de référence correspondant.

Une consultation des personnes ayant fait des remarques ne peut être envisagée que pour les objections proprement dites.

Les Publications et projets en question peuvent être obtenues, au prix indiqué, en s'adressant au Secrétariat Administratif de l'ASE, Service des imprimés, case postale, 8034 Zurich.

Si aucune objection n'est formulée dans le délai prévu, le Comité de l'ASE mettra alors en vigueur les dites Publications de l'ASE.

Signification des abréviations employées:

SV Prescriptions de sécurité	E Feuille d'introduction ¹⁾
QR Règles de qualité	Z Dispositions complémentaires ¹⁾
R Règles	VP Publication intégrale
L Recommandations	U Traduction

¹⁾ Utilisable uniquement avec la Publication correspondante de la CEI, en français et en anglais.

²⁾ Les Compléments ou Modifications de la CEI sont considérés dans la Publication correspondante de l'ASE.

Normen des SEV aus dem Arbeitsgebiet «Elektrische Messinstrumente»

Fachkollegium 13B des CES
Einsprachetermin: 24. Mai 1975

Normes de l'ASE dans le domaine «Appareils de mesure électriques»

Comité Technique 13B du CES
Délais d'observations: 24 mai 1975

SEV/ASE				Titel Titre	CEI		
Publ.-Nr. Publ. n°	Auflage Edition	Sprache Langue	Art der Publ. Genre de la Publ.		Publ.-Nr. (Jahr) Publ. n° (année)	Preis (Fr.) Prix (fr.)	Auflage Edition
3238.1975	1 ^e	f	R, E ¹⁾	Dimensions pour appareils de mesure électriques indicateurs et enregistreurs de tableau Einbaumasse für elektrische anzeigende und registrierende Schalttafel-Messinstrumente	473 (1974)	24.–	1 ^e
3238.1975	1.	d	R, E ¹⁾				
3239.1975	1 ^e	f	R, E ¹⁾	Résistances de laboratoire à courant continu Gleichstrom-Messwiderstände für den Laborgebrauch	477 (1974)	34.50	1 ^e
3239.1975	1.	d	R, E ¹⁾				

Normen des SEV aus dem Arbeitsgebiet «Lampensockel und Lampenfassungen»

Fachkollegium 34B des CES
Einsprachetermin: 24. Mai 1975

Normes de l'ASE dans le domaine «Culots et douilles»

Comité Technique 34B du CES
Délais d'observations: 24 mai 1975

SEV/ASE				Titel Titre	CEI		
Publ.-Nr. Publ. n°	Auflage Edition	Sprache Langue	Art der Publ. Genre de la Publ.		Publ.-Nr. (Jahr) Publ. n° (année)	Preis (Fr.) Prix (fr.)	Auflage Edition
1058.1975	1 ^e	f	SV, Z ¹⁾	Douilles de lampes et starters (interrupteurs d'amorçage) pour lampes fluorescentes tubulaires Lampenfassungen und Starterfassungen für Fluoreszenzlampen	400 (1972)	46.50	1 ^e
1058.1975	1.	d	SV, Z ¹⁾				

**Normen des SEV aus dem Arbeitsgebiet
«Vorschaltgeräte für Entladungslampen»**

Fachkollegium 34C des CES
Einsprachetermin: 24. Mai 1975

**Normes de l'ASE dans le domaine
«Ballasts pour lampes à décharge»**

Comité Technique 34C du CES
Délais d'observations: 24 mai 1975

1057.1975	1 ^e	f	SV, Z ¹⁾ 2)	Ballasts pour lampes à vapeur de mercure à haute pression	262 (1969) + Modification N° 1 (1974)	37.50	2 ^e
1057.1975	1.	d	SV, Z ¹⁾ 2), U	Vorschaltgeräte für Quecksilber-Hochdrucklampen	262 (1969) + Änderung Nr. 1 (1974)	30.- } 67.50	2.

**Harmonisiertes Gütebestätigungssystem für Bauelemente der Elektronik (CECC)
Système harmonisé d'assurance de la qualité des composants électroniques (CECC)**

Die nachstehenden Entwürfe sind zur Stellungnahme ausgeschrieben: – Les projets suivants sont mis à l'enquête:

- CECC(Secr)345 d, f, e Änderung zu CECC 50003, Vordruck für Bauartspezifikation: Auf Gehäusetemperatur bezogene bipolare Transistoren für NF-Verstärkung.
- CECC(Secr)347 d, f, e Änderung zu CECC 50002, Vordruck für Bauartspezifikation: Auf Umgebungstemperatur bezogene bipolare Transistoren für NF- und HF-Verstärkung.
- CECC(Secr)350 d, f, e Änderung zu CECC 50000: Vorschläge für Reihen empfohlener U_R -Werte für die Messung von I_R an Spannungsstabilisator- und Referenzdioden.
- CECC(Secr)351 d, f, e Änderung zu CECC 50004, Vordruck für Bauartspezifikation: Bipolare Transistoren für Schalteranwendungen.

Diese Unterlagen können beim Administrativen Sekretariat des SEV, Seefeldstrasse 301, Postfach, 8034 Zürich, gegen Verrechnung bezogen werden. Eventuelle Bemerkungen zu den zur Stellungnahme ausgeschriebenen Entwürfen sind bis *13. Juni 1975 in doppelter Ausfertigung der Technischen Zentralstelle des SEV einzureichen*. Sollten bis zum erwähnten Datum keine Bemerkungen eingehen, so nehmen wir an, dass seitens der Interessierten keine Einwände gegen eine Übernahme der ausgeschriebenen CECC Norm-Entwürfe und deren Vertrieb durch den SEV bestehen.

Ces projets peuvent être obtenus contre paiement en s'adressant au Secrétariat administratif de l'ASE, 301, Seefeldstrasse, case postale, 8034 Zurich. Des observations éventuelles au sujet des projets mis à l'enquête doivent être adressées, *en deux exemplaires, au Secrétariat technique de l'ASE, jusqu'au 13 juin 1975 au plus tard*. Si aucune objection n'est formulée dans ce délai, nous admettons que les intéressés ne s'opposent pas à une adoption des normes en projet et de leurs vente par l'ASE.

Inkraftsetzung von Normen des SEV – Mise en vigueur de Normes de l'ASE

In den nachfolgend bezeichneten Ausgaben des Bulletins wurde(n) den an der Materie Interessierten die folgende(n) Publikation(en) der CEI im Hinblick auf die Übernahme in der Schweiz zur Stellungnahme ausgeschrieben.

Da innerhalb der angesetzten Termine keine Rückkäußerungen eingegangen sind, resp. allfällige Einsprachen ordnungsgemäss erledigt werden konnten, hat der Vorstand des SEV auf Grund der ihm an der letzten Generalversammlung erteilten Vollmacht die Publikation(en) auf die genannten Daten in Kraft gesetzt.

Die aufgeführten SEV- (CEI-) Publikationen sind beim Administrativen Sekretariat des SEV, Drucksachenverwaltung, Postfach, 8034 Zürich, zum jeweils angegebenen Preis erhältlich, die Publikationen des SEV, durch welche die CEI-Publikationen in der Schweiz eingeführt werden, zum Preis von Fr. 2.50 (Fr. 2.– für Mitglieder).

Dans le(s) numéro(s) du Bulletin indiqué(s) ci-après, la (les) Publication(s) suivante(s) de la CEI a (ont) été mise(s) à l'enquête auprès des personnes que le sujet intéresse, en vue de son (leur) adoption en Suisse.

Aucune objection n'ayant été formulée dans le délai prescrit, ou les objections éventuelles ayant pu être examinées comme il convient, le Comité de l'ASE a mis en vigueur cette (ces) Publication(s) à partir de la (des) date(s) indiquée(s), en vertu des pleins pouvoirs qui lui ont été octroyés à cet effet par la dernière Assemblée générale.

La (les) Publication(s) de l'ASE (la CEI) en question est (sont) en vente au Secrétariat administratif de l'ASE, Administration des imprimés, case postale, 8034 Zurich, au(x) prix indiqué(s), les Publications de l'ASE, par lesquelles les Publications de la CEI sont introduites en Suisse, au prix de fr. 2.50 (fr. 2.– pour les membres).

Bedeutung der nachfolgend aufgeführten Bemerkungen:

SV Sicherheitsvorschriften	E Einführungsblatt 1)
QV Qualitätsvorschriften	Z Zusatzbestimmung
R Regeln	VP Vollpublikation
L Leitsätze	U Übersetzung

1) Nur verwendbar zusammen mit der erwähnten französisch/englischen CEI-Publikation

2) Zugehörige «Compléments» oder «Modifications» der CEI sind in der entsprechenden SEV-Publikation berücksichtigt.

Signification des abréviations employées:

SV Prescriptions de sécurité	E Feuille d'introduction 1)
QV Prescription de qualité	Z Dispositions complémentaires
R Règles	VP Publication intégrale
L Recommandations	U Traduction

1) Utilisable uniquement avec la Publication correspondante de la CEI, en français et en anglais.

2) Les Compléments ou Modifications de la CEI sont considérés dans la Publication correspondante de l'ASE.

Normen des SEV aus dem Arbeitsgebiet «Piezoelektrische Bauelemente für Frequenzsteuerung und Frequenzselektion»

Fachkollegium 49 des CES
Datum des Inkrafttretens: 1. Dezember 1974
Ausgeschrieben im Bull. SEV/VSE 65(1974)17, 24. September

Normes de l'ASE dans le domaine «Dispositifs piézo-électriques pour la commande et le choix de la fréquence»

Comité Technique 49 du CES
Date de l'entrée en vigueur: 1 décembre 1974
Mise à l'enquête à Bull. ASE/UCS 65(1974)17, 24 septembre

SEV/ASE				Titel Titre	CEI		
Publ.-Nr. Publ. n°	Auflage Edition	Sprache Langue	Art der Publ. Genre de la Publ.		Publ.-Nr. (Jahr) Publ. n° (année)	Preis (Fr.) Prix (fr.)	Auflage Edition
3209.1974	1e	f	R, E ¹⁾ , ²⁾	Filtres piézo-électriques Premier complément à la Publ. 368(1971) Piezoelektrische Filter	368 (1971)	27.-	1e
3209.1974	1.	d	R, E ¹⁾ , ²⁾		368A (1973)	43.50	1.

Veranstaltungen – Manifestations

Gemeinsame Regionalveranstaltung des SEV/SIA/VSEI

Der Schweizerische Elektrotechnische Verein (SEV), der Schweizerische Ingenieur- und Architektenverein (SIA) und der Verband Schweizerischer Elektroinstallationsfirmen (VSEI) führen wiederum eine gemeinsame Regionalveranstaltung durch:

6. Mai 1975:

Elektrounfälle und deren Verhütung durch die Fehlerstromschutzschaltung (Prinzip, Verwendung, Vorschriften, Probleme in der Praxis und deren Lösung)
Referent: H. Egger, Schaffhausen.

Der Vortrag wird im Bahnhofbuffet Bern (Galerie-Geschoss) um 20 Uhr abgehalten. Interessenten erhalten weitere Auskünfte durch den Schweizerischen Elektrotechnischen Verein (Postfach 8034 Zürich, Tel. 01 / 53 20 20, int. 233, Herr Wegmann).

Technische Hochschulen – Ecoles polytechniques

Seminar des Institutes für Technische Physik an der ETHZ

Programm / Sommersemester 1975

- 12. 5. 75: Anwendung der Mikroprogrammierung am Beispiel eines Spielautomaten
Referenten: S. Horvath und K. Vollenweider, Zürich
- 26. 5. 75: Einsatz der digitalen Signalverarbeitung in der Trägerfrequenztelefonie
Referenten: R. Lagadec und D. Pelloni, Zürich
- 9. 6. 75: Eigenschaften und Verarbeitung seismischer Daten
Referent: Dr. E. Wielandt, Zürich
- 16. 6. 75: Eine für die Anwendung auf Kleinrechner orientierte Methode zur simultanen Vereinfachung logischer Funktionen
Referenten: Prof. Dr. F. Pellandini und J.-J. Monbaron, Neuchâtel
- 30. 6. 75: Synthetische Hologramme für messtechnische Anwendungen
Referent: Dr. W. Witz, Zürich

Ort: Vortragssaal des Institutes für Technische Physik, ETH-Hönggerberg.

Zeit: jeweils Montag, 16.15 bis 17.30 Uhr.

Seminar des Laboratoriums für Hochspannungstechnik an der ETHZ

Programm / Sommersemester 1975

- 6. 5. 75: Probleme des Gasdurchschlages bei vollisolierten gekapselten Anlagen
Referent: Prof. Dr. W. Zaengl, Zürich
- 3. 6. 75: Optimale Dimensionierungs- und Ausführungsvarianten von Stoßstromanlagen für die Prüftechnik
Referent: Dr.-Ing. M. Modrušan, Basel
- 17. 6. 75: Die Elektrostatik und deren Anwendungsmöglichkeiten
Referent: E. Lehmann, St. Gallen
- 1. 7. 75: Absenkung der Einsatzspannung in Luft und SF₆ durch Elektroden- oder Oberflächenrauigkeiten
Referent: S. Berger, Zürich

Ort: Hörsaal ETF C1 des Fernmelde/Hochfrequenztechnik-Gebäudes, Sternwartstrasse 7, 8006 Zürich.

Zeit: jeweils Dienstag von 17.15 bis 18.45 Uhr.

Information, Kommunikation, Verständigung. Das interdisziplinäre Seminar, das zu diesem Thema im Sommersemester 1975 von der ETHZ organisiert wird, umfasst neun öffentliche Veranstaltungen. Referenten und Diskussionsleiter sind Dozenten der Zürcher Hochschulen und der Hochschule St. Gallen.

Zu den Themen: Der Bogen ist weit gespannt und reicht von den Grundbegriffen der Informationslehre über die biologische Entwicklung der Kommunikation bei Tier und Mensch, über Kommunikationsprozesse in kleinen und grossen Gruppen bis zu den technischen Hilfsmitteln der Kommunikation. Bei der letzten Veranstaltung, die dem Problem der Informationsübermittlung von der Hochschule zur Öffentlichkeit gewidmet ist, wird der Schweizerische Klub der Wissenschaftsjournalisten mitwirken. Demonstrationen und Filme begleiten einen Teil der Veranstaltungen.

Zeit und Ort: jeweils donnerstags, vom 15. Mai bis 10. Juli 1975, von 18.15 bis 20 Uhr; im Hörsaal D28 des neuen ETH-Maschinenlaboratoriums (Ecke Clausiusstrasse/Tannenstrasse).

Veranstaltungen des SEV und des VSE – Manifestations de l'ASE et de l'UCS

1975			
18. 6.	Luzern	Informationstagung	Faksimiletechnik, Gegenwart und Zukunft (Inf.: SEV, Postfach, 8034 Zürich)
29. 8.–31. 8.	Lugano	Jahresversammlungen des SEV und VSE	(Inf.: SEV, Postfach, 8034 Zürich VSE, Bahnhofplatz 3, 8023 Zürich)
9. 9.–13. 9.	Zürich	Internationales Symposium	Hochspannungstechnik 1975 zusammen mit: Föderation der Nationalen en collaboration avec: Elektrotechnischen Gesellschaften Westeuropas (Inf.: SEV, Postfach, 8034 Zürich)